

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 13: Berns Wilder Westen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

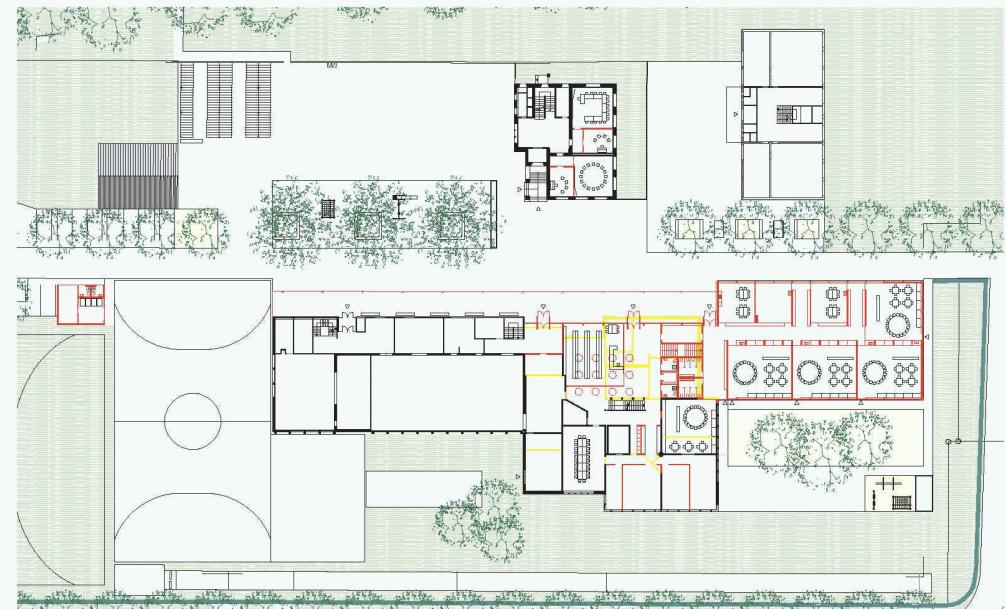
Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Pragmatisches Weiterbauen

(b6) Es ist ein pragmatischer Entwurf, den die Jury einstimmig für die Weiterbearbeitung in Cham empfohlen hat. Das heisst aber nicht, dass das Siegerprojekt von *Dieter Jüngling* und *Andreas Hagmann* nicht attraktiv wäre. Die Interventionen erfolgen präzise und unspektakulär, schreibt die Jury. Der bestehende Trakt 2 wird mit einem Annex erweitert. Eine neue offene Pausenhalle bindet die Gebäudeteile zusammen, und Trakt 1 wird mit punktuellen Eingriffen umgenutzt. Im Trakt 2 werden Aula, Turnhalle, Klassenzimmer und Kindergarten über die gedeckte Pausenhalle je mit separaten Eingängen erschlossen, und der Anbau zwischen neuem Annex und Bestehendem wird zu Gunsten einer angemessenen Eingangshalle mit integrierter Bibliothek abgerissen. Für die Jury ist klar, dass sich die pragmatische Haltung im Umgang mit der Aufgabe auch in der einfachen tektonischen Gestaltung der Ergänzungsbauten fortsetzt. Im Äussern würden die vorgeschlagenen Betonelemente und die schuppenartig vorgesetzten Lamellenstoren der heute etwas verzettelten Anlage Ruhe geben und die gesamte Erscheinung verbessern. Abschliessend bemerkt die Jury, dass die vorgeschlagenen einfachen Lösungen sich in einer insgesamt günstigen



Wirtschaftlichkeit niederschlagen werden.

Im selektiven Verfahren hatte die Einwohnergemeinde sechs Teams zum anonymen Projektwettbewerb eingeladen.

Preise

1. Rang / 1. Preis
Dieter Jüngling und Andreas Hagmann, Chur; Mitarbeit: Karin Hirschmiller, Ulrike Fischer, Martin Fuchs
2. Rang / 2. Preis
Roefs + Frei Architekten, Zug, mit Appert & Zwahlen Landschaftsarchi-

chitekten; Mitarbeit: Urs Schmid, Sandra Elmiger, Karin Meissle
Ankauf
Lütolf und Scheuner, Luzern; Koepflipartner Landschaftsarchitekten, Luzern

Erweiterung Schulanlage Hagedorn in Cham: Die neue offene Pausenhalle soll die Anlage zusammenfassen. Visualisierung und Erdgeschoss (1. Rang, Jüngling und Hagmann)

Preisgericht

Charles Meyer, Gemeinderat (Vorsitz); Esther Britschgi, Gemeinderätin; Thomas Dietziker, Rektor; Elisabeth Blum, Architektin; Thomas Bagenstos, Architekt; Hans Cometti, Architekt; Erich Staub, Leiter Bauabteilung Cham

Josef Meyer Stahl & Metall AG
Seetalstrasse 185, CH-6032 Emmen
Tel. 041 269 44 44, www.josefmeyerstahl.ch

JOSEF MEYER

Unsere Fas **SAD**en
stimmen fröhlich.